

K l a s s e n - B r i e f f r e u n d s c h a f t e n

JUMA vermittelt Brief- freundschaften zwischen ausländischen Klassen ab dem 3. Lernjahr Deutsch. Ihr solltet 13–18 Jahre alt sein und euch auf Deutsch schreiben wollen. Notiert die Zahl der Schüler, das Alter, eure Deutschkenntnisse und den Namen eures Lehrers. Leider können wir nur eine Auswahl veröffentlichen.



Wir sind 7 Mädchen und 8 Jungen im Alter von 16 Jahren. Unsere Hobbys sind: tanzen, Musik hören, Fußball spielen und wandern.
Liceum Ogólnokształcące, Im. Władysława Andersa Klasse 1 d, Ul. Pilsudskiego 5, 38-600 Lesko, Polen

Wir sind 19 Schülerinnen im Alter zwischen 15 und 16 Jahren. Wir reisen gern, lieben Sport, tanzen und Musik.
Istituto Magistrale Statale „Vito Fornari“ Klasse 3 a/l Via Gen. Amato n. 37 70056 Molfetta, Italien

Wir sind 7 Schüler im Alter von 13 Jahren. Unsere Hobbys sind: Fußball, Korbball, Handball, Musik hören und Briefe schreiben.
Schule Edhem Mulabdic Klasse 7/5 Londza 99 72000 Zerica, Bosnien-Herzegowina

Wir sind 11 Mädchen und 12 Jungen im Alter zwischen 15 und 16 Jahren. Wir haben sehr viele Hobbys. Wenn ihr mehr über uns erfahren wollt, dann schreibt uns.
Gimnazjum Nr. 1 Anna Gorska Klasse 3 e Szkolna 2 a 11-100 Lidzbark Warminski Polen

Wir sind 14 Schülerinnen und 6 Schüler im Alter zwischen 16 und 17 Jahren. Unsere Hobbys sind: Musik, Sport, in die Disko gehen und Computer.
TED Özel Aliaga Lisesi Seyfi Özkaya, Klasse L-2/YDL Petkim Site 1 35801 Aliaga-Izmir, Türkei

Wir sind 11 Schülerinnen und 8 Schüler im Alter von 13 Jahren. Unsere Hobbys sind: Sport, Musik, Fernsehen und singen.
Osnovna sola Odranci Ivanka Tompa Klasse 7 Presernova 1 9233 Odranci, Slowenien

Wir sind 13 Schülerinnen und 4 Schüler im Alter zwischen 16 und 17 Jahren. Wir interessieren uns für Internet, Musik, reisen, und die Kultur anderer Länder.
Colegiul National Emil Racovita Irina Neculau Klasse 10 E und D Aleea Nicolina Nr. 4 6600 Iasi, Rumänien

Wir sind eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern im Alter zwischen 16 und 17 Jahren. Unsere Hobbys sind: Sport, Musik, Ausflüge machen und Briefe schreiben.
Beáta Fekete Str. Presei Nr. 8 Bl. 16 Ap. 4 Sfantu Gheorghe 4000 Jud. Covasna, Rumänien

Wir sind 8 Mädchen und 4 Jungen im Alter von 15 Jahren. Unsere Hobbys: Computer spielen, Sport, Bücher lesen, Disko, Kino, Musik und tanzen.
Gimnazjum Malgorzata Siuta Klasse II b 38-304 Kryg Polen



Wir sind 8 Schülerinnen und 4 Schüler im Alter zwischen 14 und 15 Jahren. Unsere Hobbys sind: Musik, in die Disko gehen und Briefe schreiben.
Mittelschule Uschatschi, Marina Samsonowa, Klasse 9a Leninskajastr. 15, 211480 Uschatschi, Witebsker Gebiet, Weißrussland

Wir sind 5 Mädchen und 4 Jungen im Alter von 13 Jahren. Unsere Hobbys sind: Musik hören, tanzen, lesen, wandern, ins Kino gehen und Computer.
Avasi Gimnazium Frau Arday Klasse 7/5 Klapku u. 2 3524 Miskolc, Ungarn

Wir sind 10 Schülerinnen und 20 Schüler. Wir lernen seit 3 Jahren Deutsch und suchen Brieffreunde aus der ganzen Welt.
Ecole 2 Mars 1934 Hadjeb el Yuaon Trifi Hamza 3160 Kairouan, Tunis, Tunesien



Wir sind 6 Schülerinnen im Alter zwischen 15 und 18 Jahren. Unsere Hobbys sind Sport, in die Disko gehen, Musik und Briefe schreiben.
Tschurljony Schule, Klasse 9 222455 Lyzewitschi, Rajon Wilejka, Gebiet Minsk, Belarus

Wir sind eine Gruppe von Schülern im Alter zwischen 17 und 20 Jahren. Unsere Hobbys sind: Sport, Musik und Briefe schreiben. Wir suchen Brieffreunde aus der ganzen Welt.
Lycée Bilingue de Babadjou Appolinaire Tenkep B.P. 138 Mbouda, Kamerun

Wir sind 25 Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 Jahren. Wir interessieren uns für Musik, Sport, Informatik, Reisen und vieles mehr. Wir warten ungeduldig auf eure Briefe.
Gimnazjum w Gorzycach Katarzyna Trzesimieck Klasse II a Ul. Raciborska 55 44-350 Gorzyce, Polen

Lesen, lachen, selber machen (JUMA 4/2002)

Selbst gemacht haben JUMA-Leserinnen und -Leser die folgenden Gedichte:

Gelb u d r t

Dies s Ge icht
st wie ein Ba m
Man he Buch taben, wie Blät er,
sind sch n mi dem Wi d w
ggeflogen.
Aber dies s G dicht sehr schön
ist, wie ein B um,
und er ählt uns übe den Her st.
Elena Grigorova, Russland

Die Liebe

Leidenschaftlich,
Innig
Ehrlich,
Bezaubernd,
Erstaunlich
All das ist die Liebe.
Meine Liebe, deine Liebe, unsere
Liebe.
Mascha Belych, Russland

Sie kommt

Einkaufen: Kerzen ein
französischer Sekt italienische
Pasta Nachtmusik Likör
nicht Erdbeeren zu teuer
ach was ein Kilo bitte

Duschen: Duschgel
„Giorgio Armani“
Eau de Toilette „Tommy Hilfiger“
Gel ins Haar.

Rotes Hemd? Oder blau?
Schwarze Soviet Jeans
sie liebt rot also gut
schwarzrot.

Wieviel Uhr ist es? Sie
ist spät! Also nochmal
Mandosa zweites Lied das
Telefon klingelt ...

*Schüler der 11. Klasse, Rand
Park High School, Fontainebleau,
Südafrika*

Rappen macht das Lernen leicht (JUMA 2/2002)

Schülerinnen und Schüler haben
selbst Raptexte geschrieben und
vertont. Ihre Themen: Alltags-
geschichten und Wortspiele.

Eins, zwei ...

Eins, zwei,
Polizei; drei, vier,
ein Glas Bier,
fünf, sechs,
alte Hex',

sieben,
acht,
gute Nacht!
Neun, zehn,
lass uns gehen,
Elf, zwölf,
es kommen die Wölf!
Diego, Verona, Italien

Einkaufen

Ich gebe eine Party bei mir,
viele Freundinnen kommen
zu mir,
ganz schnell muss ich etwas
kaufen,
zum Markt sofort muss ich
laufen.
Herr Gemüle, ich möchte etwas
Süßes
Und noch ein Paar Kilo Erdnüsse.
Tut mir Leid, mein liebes Fräulein,
Erdnüsse und Torte habe ich
nicht mehr.

Ich brauche 10 Limo und Bier
Und dann Apfelsaft möchte ich
Viele Chips und ein Glas
Marmelade,
Schinkenbrot, Käsebrot,
Schokolade.

Kein Problem, ich habe fast alles
Und das Bier kommt sogar aus
New Galles.
Bezahlen Sie bitte an der Kasse,
als Geschenk haben Sie eine
Tasse.

15 Mark : es ist nicht schlecht.
Ja, das geht, Sie haben Recht
Und das Geld ist zu Hause
geblieben.
Lara, Verona, Italien

Weihnachten

Ich bin unter meinem
Weihnachtsbaum
Und ich sehe zu seinen Kugeln,
sie sind rot, blau und silber.
Meine Krippe ist da hinten,
sie sind rot, blau und silber.
Meine Krippe ist da hinten,
sie sind rot, blau und silber.

Ich habe viele Geschenke
Und ich singe Weihnachtslieder,
aus dem Fenster sehe ich den
Schnee
leise und still fällt der Schnee.
aus dem Fenster sehe ich den
Schnee
leise und still fällt der Schnee.
Ljlia, Verona, Italien

Im Restaurant

Guten Abend! Guten Abend!
Ist der Tisch da frei?
Nein, tut mir Leid. Er ist reser-
viert, aber der da ist frei.
Bitte! Danke schön!

Fräulein, bitte! Bitte, bitte!
Können Sie mir die Speisekarte
bringen?
Natürlich. Das ist die Speisekarte
für Sie.

Was darf' s sein?
Ich weiß nicht. Vielleicht nehme
ich eine Suppe.
Aber was für eine Suppe
möchten Sie? Eine Gulasch-
suppe oder eine Gemüsesuppe?
Eine Gulaschsuppe bitte, und
einen Salat mit Ei.

Und zum Trinken?
Zum Trinken möchte ich ein'
Liter Weißwein ... Nein,
keinen Weißwein, sondern
Rotwein.
Ja, es ist besser, ich komme
gleich!
Also, das sind die Gulaschsuppe,
der Salat und der Wein.
Vielen Dank.

Schmeckt Ihnen das Essen?
Ja, ausgezeichnet,
Ja, ausgezeichnet,

ich möchte ein Stück Kuchen.
Mit oder ohne Sahne?
Mit Sahne, bitte!
Fräulein, bitte, die Rechnung!
Ja, einen Moment, ich komme.
Also , das macht 23,92 Euro
insgesamt.

Behalten Sie den Rest!
Danke schön!
Bitte, bitte! Auf Wiedersehen!
Auf Wiedersehen!
Enrica u. Alice, Verona, Italien

Wenn ich rappe

Wenn ich rappe,
tanze ich
singe ich,
springe ich

Wenn ich schlafe,
träume ich vom Rappen
Jede Nacht
höre ich die Freunde rappen

Wenn ich rappe,
lerne ich
wenn ich traurig bin,
höre ich Rap
*Eva, Ines, Quentin, Straßburg,
Frankreich*



„So sieht Marra-
kesch aus, wenn
JUMA kommt – am
schönsten“. Das
schrieben uns

**Schülerinnen und Schüler aus
Marokko und malten diese Collage.**

Impressum

Redaktion JUMA: Frankfurter Str. 40, 51065 Köln, Telefon:
+221/96 25 13-0; Telefax: +221/96 25 13-4 oder - 14

JUMA im Internet: <http://www.juma.de>
E-mail: redaktion@juma.de

Redaktion: Christian Vogeler (verantwortlicher Redakteur),
Dr. Jörg-Manfred Unger, Kerstin Harnisch (Assistenz)

Pädagogische Beratung: Christiane Drasdo, Bundes-
verwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – Köln

Layout: Helmut Hagen

Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Peter Conrady, Universität
Dortmund; Stefan Kobsa, Auswärtiges Amt; Prof. Dr. Inge Schwerdt-
feger, Ruhr-Universität Bochum; korrespond. Mitglied:

Dr. Hans Simon-Pelanda, Goethe-Institut Inter Nationes München

Litho: R&S/Düsseldorf; **Druck und Verlag:** TSB Tiefdruck
Schwann-Bagel GmbH & Co KG, Mönchengladbach; Copyright by
TSB 2003. ISSN 0940-4961. Namentlich gezeichnete Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Der Verlag behält
sich vor, Leserbriefe gekürzt abzdrukken. Die Texte sind für Unter-
richts- und Lehrzwecke zur Veröffentlichung frei.